

# GEMEINSAM UNTERWEGS

Pfarrblatt der röm.-kath. Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad

Homepage: [www.kkwk.de](http://www.kkwk.de)

Nr. 3

Vom 15. März 13. April 2025



## Vergebung und Neubeginn

Bevor die Erstkommunionkinder sich in unserer Kirchengemeinde zur Beichtvorbereitung treffen, bespreche ich in meiner Religionsklasse das Thema Schuld und Versöhnung, und das geschieht nicht ohne das Gleichnis vom barmherzigen Vater (Lk 15, 11-32). Am meisten bin ich jedes Jahr darauf gespannt, wie die Schüler und Schülerinnen auf den Vorwurf des älteren Sohnes gegenüber dem Vater – dessen bedingungslose Liebe – reagieren. Das gibt immer viel und guten Gesprächsstoff.

Dieses Jahr war die Diskussion aber schon bei der Begegnung des verlorenen Sohnes mit dem ihm entgegenkommenden Vater im Gange. Nachdem ich erklärt hatte, dass die Geschenke des Vaters (das beste Gewand, Ring, Schuhe, ein großes Fest feiern) bedeuten, dass der Sohn wieder die Stellung eines erbberechtigten Sohnes erhält, er also wieder die gleiche Stellung hat, wie zu der Zeit, bevor er sich das Erbe hat ausbezahlen lassen, kam Protest auf.

Eine Schülerin äußerte, dass sie sich (als jüngerer Sohn) nur als Tagelöhner anstellen lassen würde, denn schließlich wurde das zugestandene Erbteil schon verprasst. Der jüngere Sohn muss doch seine Schuld tragen, seine Fehler ausbaden. Als Tagelöhner hat er doch das Glück, dass er nun jeden Tag wieder etwas zu essen kaufen kann. Sie würde die Geschenke ablehnen. Diesen Gedanken hatte ich an dieser Stelle noch nie gehört. Normalerweise ist es der „ältere Sohn“ der mit der bedingungslosen Liebe des Vaters hadert, die oft unserem menschlichen Verständnis von Gerechtigkeit oder gar Vergeltung entgegensteht. Nun lehnt sie auch der jüngere ab. Was macht nun der Vater mit seiner großen Liebe, wenn seine Kinder sie nicht annehmen (können)?

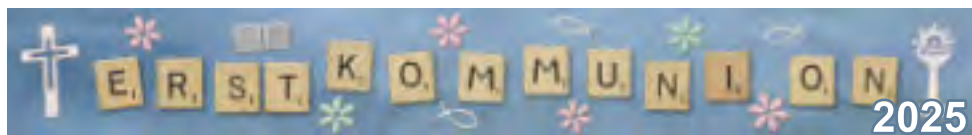
Diese Geschichte wird einfach nie langweilig. Sie bietet so viele Perspektiven zum Thema Schuld, Vergebung und Neubeginn, dass es sich immer wieder aufs Neue lohnt, darüber nachzudenken. Und fertig sind wir mit dem Thema wohl nie.

Mit Blick auf den „neuen“ jüngeren Sohn, der glaubt, dass er die Geschenke und die Liebe des Vaters nicht verdient hat, kommt mir der Gedanke, ob wir unsere Grundgebete textlich noch erweitern sollten. Im Schuldbekenntnis bekennen wir (nur) unsere Schuld, im Vaterunser bitten wir um die Vergebung der eigenen Schuld und dass wir anderen vergeben können. Wie wäre es mit der Ergänzung: „Vergib uns unsere Schuld und lass uns deine vergebende Liebe auch annehmen“? Gerne gebe ich dem jüngeren Sohn auch den Satz von Pfarrer Ret beim Elternabend der Erstkommunioneltern mit: „Packen Sie nach der Beichte die vergebene Schuld nicht wieder ein“!

In diesem Sinne wünsche ich uns - bei allen Um- und Irrwegen - den Weg zur Versöhnung mit unseren Nächsten, mit Gott und mit mir.

*Ursula Seifert*





## Beichtvorbereitung und Elternabende

<b>Di 18. März</b> 15.00 -16.30 Uhr 16.30 -18.00 Uhr 20.00 Uhr	<b>Pfarrzentrum Reichenbach</b> <b>Beichtvorbereitung</b> für Reichenbacher Kinder <b>Beichtvorbereitung</b> für Busenbacher Kinder <b>2. Elternabend</b> für Reichenbach + Busenbach
<b>Do 20. März</b> 16.30 -18.00 Uhr 20.00 Uhr	<b>Pfarrer-Benz-Haus Langensteinbach</b> <b>Beichtvorbereitung</b> für Kinder aus Karlsbad und Etzenrot <b>2. Elternabend</b> für Karlsbad + Etzenrot

## Erstbeichte und Gewandausgabe

Di 25. März 15.30 Uhr	für die Busenbacher Kinder, St. Katharina Busenbach
Mi 26. März 15.15 Uhr	für die Reichenbacher Kinder, St. Wendelin Reichenbach
Do 27. März, 15.00 Uhr	für die Etzenroter Kinder, Herz Jesu Etzenrot
Do 27. März 16.00 Uhr	für die Karlsbader Kinder, St. Barbara Langensteinbach

## Palmsonntagskatechese und Palmsonntagsgottesdienste

Sa 12. April, 10.00 Uhr Pfarrzentrum Reichenbach Kirche Reichenbach	Palmsonntagskatechese für Erstkommunionfamilien aus Waldbronn und Karlsbad mit Palmwedel binden
Sa 12. April, 18.30 Uhr Langensteinbach	Vorabendmesse mit Segnung der Palmzweige
So 13. April, 10.00 Uhr Reichenbach	Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige
So 13. April, 10.30 Uhr Langensteinbach	Familiengottesdienst (ohne Eucharistiefeier) am Palmsonntag

## Gottesdienste für Erstkommunionfamilien und für alle Groß und Klein im Februar 2025

In den beiden Gottesdiensten für Erstkommunionfamilien und für alle Groß und Klein am 20. und 21. Februar lenkten Pfarrer Torsten Ret und Gemeindereferentin Ursula Seifert den Blick besonders auf die Verantwortung, die wir als Menschen und besonders als Christen füreinander haben.

Ein Aspekt der Verantwortung füreinander wurde in den Fürbitten deutlich. Hier bittet die Gemeinde nicht nur für sich selbst, sondern auch für die Anliegen von Kirche und Welt. Es ist das Beten für andere, der Betende wird so zu einem „Für-Sprecher“. Die Erstkommunionkinder hatten im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung das Formulieren der Fürbitten für diese beiden Gottesdienste übernommen. All ihre Fürbitten wurden im Gottesdienst zum Altar gebracht, einige davon auch vorgelesen. Die Kinder zeigten mit ihren Fürbitten auf beeindruckende Art und Weise, dass sie sich Ihrer Verantwortung für die Welt und ihre Mitmenschen sehr bewusst sind.

Ein weiteres Zeichen der Verantwortung ist im Gottesdienst die Kollekte. Seit den Anfängen der christlichen Kirche ist sie ein Zeichen für ein geschwisterliches Miteinander. Die Gemeinde tritt füreinander ein und hilft mit Ihrer Spende den armen Brüdern und Schwestern. Heute wird in den heiligen Messen das Kollektenkörbchen herumgereicht, in das die Gläubigen Geld spenden, das sie entbehren können und wollen und das für Arme und Bedürftige verwendet wird. Doch dass das nicht immer so war, durften die Erstkommunionkinder in diesem Gottesdienst erfahren: Früher

brachten die Gottesdienstbesucher als Ausdruck des Dankes an Gott mit, was sie zu Hause entbehren konnten: häufig Brot und Wein, aber auch andere Erzeugnisse wie Kartoffeln, Mehl und andere Naturalien. In afrikanischen Ländern wird dies teilweise bis heute noch so praktiziert.

Diesem Beispiel folgten dieses Mal auch die Erstkommunionfamilien: Neben Geld wurden in der heiligen Messe am Donnerstag bzw. dem Wortgottesdienst am Freitag haltbare Lebensmittel vor den Altar gebracht. Diese Lebensmittel werden nun an den Tafelladen in Ettlingen gespendet. Der Tafelladen verteilt Dinge des täglichen Bedarfs an Bedürftige oder gibt sie gegen ein geringes Entgelt an armutsbetroffene Menschen ab.

Auf diese Weise wurde dieses „Opfer“ zum einen greifbar, andererseits aber auch der praktische Zweck der Kollekte deutlich.

Die Kollekte wird während der Gabenbereitung eingesammelt. Das heißt, beim Vorbringen der Kollekte werden neben der Geldgaben auch all unsere Sorgen, Nöten, aber auch unser Dank und unsere Gedanken zum Altar vor Gott gebracht. So wie Brot und Wein auf dem Altar gewandelt werden, so sollen sich auch alle Versammelte wandeln lassen.

Am Ende des Gottesdienstes wurden Brot und Saft für die anschließende Begegnung gesegnet. So gab es an beiden Tagen nach dem Gottesdienst noch Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und Gemeinschaft zu erleben und sich Hotdogs bzw. belegte Brote schmecken zu lassen.

*Ulrike Pietzcker*



### HI. Messen für Erstkommunionfamilien

Do 03. April, 17 Uhr	St. Barbara Langensteinbach, anschl. Begegnung
Fr 04. April, 17 Uhr	Herz Jesu Etzenrot, anschl. Begegnung

### Ein Wochenende mit Gott

Vielleicht beschreibt es tatsächlich der Text des Liedes, das beim Abschlussgottesdienst gesungen wurde, am Besten: „Mal gespannt, mal eher skeptisch, manche zögernd, viele gern“ folgten sieben Familien von Erstkommunionkindern der Einladung der Kirchengemeinde zu einem Besinnungswochenende ins Monbachtal. In der Erstkommunionvorbereitung wird immer wieder der Wunsch nach Gemeinschaft geäußert. Diesem Wunsch wollte das fünfköpfige Vorbereitungsteam um Pastoralreferentin Ruth Fehling und Pfarrer Torsten Ret entgegenkommen und hatte sich für das Wochenende vom 21.-23.2. im wunderschönen Monbachtal ein Programm überlegt, um sich gemeinsam mit den teilnehmenden Familien auf die Frage „Wie ist Gott für mich?“ einzulassen.

Nach dem Kennenlernen und Abendessen am Freitagnachmittag ging es auf die große Wiese des Geländes. Das war ganz schön dunkel. Schon ging es los mit den Überlegungen: So wie Licht die Dunkelheit vertreibt, leitet uns Jesus, wenn wir im Dunkeln sind. Das durften die Familien ganz praktisch erfahren: In der Dunkelheit brannten plötzlich Wunderkerzen, leuchteten Knicklichter und gemeinsam machten wir ein Lagerfeuer. Jesus ist unser Licht – und auch wir können Licht füreinander sein. Die gegrillten Marshmallows waren ein leckerer Abschluss des ersten Tages! Gut gestärkt von einem reichhaltigen Frühstück stürzten wir uns am Samstagvormittag in die inhaltliche Arbeit. Zunächst begegneten die Teilnehmer in einem kleine Theaterstück Esel Elias, der sich auf die Suche nach Gott

machte. Da er keine Ahnung hatte, wie Gott aussieht, fragte er bei seinen Freunden nach: Das Schwein z.B. meinte, Gott sei rosa und habe ein gutes Gedächtnis. Der Wolf dagegen glaubte, dass Gott mit seinen guten Ohren und seiner guten Nase nichts entgeht, dass er aber manchmal auch wild und gefährlich sein kann.

In Kleingruppen vertieften wir diese Frage, wer Gott für uns ist: die Kleinkinder beim Kneten, die Schulkinder mit verschiedenen biblischen Bildern, und die Eltern im Gespräch über Ziele im eigenen Leben. Jeder brachte am Ende des Vormittags sein Gottesbild, so gut eben möglich, auf ein kleines Puzzleteil. Gemeinsam konnten wir ein großes buntes, unvollständiges Gott-Puzzle zusammensetzen. Es ist ein tolles Bild entstanden.

Nach der Innenansicht stand am Nachmittag eher die Außenansicht auf dem Programm. Ob es darum ging, bei herrlichem Frühlingswetter in der Monbachschlucht Gott in der Natur zu finden, einfach nur die wilde Schönheit zu genießen oder den Monbach vom Ufer aus, mitten in der Strömung oder von einer Holzplanke zum Überqueren aus zu erkunden, auf den wilden Wegen nette Gespräche zu führen oder einfach nur ein bisschen frische Luft zu schnappen, blieb jedem selbst überlassen. Auf jeden Fall kamen alle Wanderer glücklich und entspannt vom Spaziergang am Fluss wieder - wenn auch nicht unbedingt trocken.

Für den Nachmittag hatte sich das Vorbereitungsteam verschiedene Kreativangebote ausgedacht. Im Zentrum stand das Kreuz als Symbol für Jesus, aber auch für unsere Verbundenheit mit Gott und untereinander. Es wurde gemalt, gekleckst, gesägt, gestickt,

gesalzen, Gips gegossen, genagelt, T-Shirts gestaltet. Der Eifer der Kinder war auch für die Erwachsenen ansteckend. Es sind wunderschöne Werke aus den verschiedensten Materialien entstanden.

Den Abend ließen Groß und Kleincineastisch ausklingen: die Kinder begleiteten Checker Tobi auf seiner Suche nach dem Geheimnis unseres Planeten. Die Erwachsenen schauten „Die Hütte - Ein Wochenende mit Gott“. Der Film wirkte nach und gab den Anstoß für spannende Gespräche bis tief in die Nacht.

Am Sonntagmorgen durften wir im Abschlussgottesdienst dem Wochenende, den Begegnungen mit Gott, aber auch miteinander, den gemeinsamen Erlebnissen und Erfahrungen nochmal nachspüren.

Es war ein wunderschönes, reiches und bereicherndes, gehaltvolles, harmonisches und erfüllendes Wochenende, an denen neue Freundschaften entstehen, alte wachsen durften und das von allen Teilnehmern als sehr wertvoll empfunden wurde. Von anfänglichem Zögern und Skepsis war bei der herzlichen Verabschiedung zumindest nichts mehr zu spüren. Zur entspannten Atmosphäre trug sicher auch die wundervolle Versorgung durch das Team des Monbachtals bei, das uns in jeder Hinsicht gastfreundlich umsorgte. Ein großes Dankeschön dafür und herzlichen Dank allen helfenden Händen, sowie allen Teilnehmern, die das Wochenende zu einem ganz besonderen Erlebnis in einer tollen Gemeinschaft gemacht haben.

*Für das Vorbereitungsteam,  
Ulrike Pietzcker*

# BESINNUNGSWOCHENENDE



## IM MONBACHTAL



## Nächster Firmjahrgang 2025

Am ersten Adventswochenende feiern wir in unserer Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad das Sakrament der Firmung.

Alle katholischen Jugendlichen, die vor dem 01.10.2010 geboren sind oder zum Zeitpunkt der Firmung (1. Advent 2025) mindestens die 10. Klasse besuchen, wurden vom Firmteam angeschrieben.

Falls Du keine Post erhalten hast, melde dich bitte beim Firmteam:

*Fabian Anderer, Teresa Anderer, Laura Besser, Jana Findling, Fabian Frank, Christoph Herrmann, Birgit Ichtters, Kai Pietzker, Dominik Schwarz, Pastoralreferent Thomas Ries (t.ries@kkwk.de).*

Für Informationen und Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

### Warum gerade Du?

Weil Du zur Kath. Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad gehörst und vor dem 01.10.2010 geboren bist oder gerade mindestens die 9. Klasse besuchst

### Was erwartet Dich?

Von besinnlich bis Action, wir gehen in die Luft, ins und über das Wasser und werden Gemeinschaft erleben. Lasst euch überraschen...

### Wer sind wir?

Das junge Firmteam mit Pastoralreferent Thomas Ries (bei Fragen: t.ries@kkwk.de)

## Save the dates:

**30.03.25, 18 Uhr:** Start-Up im Pfarrzentrum Reichenbach  
Hier kannst Du die anderen Jugendlichen, das Firmteam und das Programm kennenlernen.

**28. - 30.11.25:** Feier der Firmung

MEHR  
INFOS



4rmung.sewk





## Jahresthema 2025: Abschied und Neubeginn

*Wie jede Blüte welkt und jede Jugend dem Alter weicht, blüht jede Lebensstufe, blüht jede Weisheit auch und jede Tugend zu ihrer Zeit und darf nicht ewig dauern. Es muss das Herz bei jedem Lebensrufe bereit zum Abschied sein und Neubeginne, um sich in Tapferkeit und ohne Trauern in andre, neue Bindungen zu geben. Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt und der uns hilft, zu leben.*

Sicherlich kennen Sie das Gedicht von Herrmann Hesse. Wir haben hier den ersten Abschnitt abgedruckt, die weiteren werden im Lauf des Jahres folgen. Wir möchten damit in das Jahresthema unserer Kirchengemeinde für 2025 einsteigen: **Abschied und Neubeginn**

Unsere Kirche ist in großen Veränderungsprozessen; diese betreffen auch unsere Gemeinden und Seelsorgeeinheiten. Wir werden von vielem Abschied nehmen. Wir versuchen, diese Abschiede so zu gehen, wie Gott es uns im Jahresthema unserer neuen Kirchengemeinde St. Martin zuspricht: „Ich will Euch Zukunft und Hoffnung geben.“

Natürlich kommen Ihnen auch eigene Gedanken, Erinnerungen zu Abschied und Neubeginn.

Von wem oder was musste ich mich schon verabschieden? Warum ist Abschied nehmen wichtig und so emotional? Was brauche ich zum Abschiednehmen?

Kenne ich den Zauber des Anfangs, das Verlockende des Neuen, des

Unbekannten? Was hilft mir, mich darauf einzulassen?

Für den **11. Oktober** ist in **Kooperation mit dem SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach** zu diesem Thema „Abschied und Neubeginn“ eine Veranstaltung in Planung. Bis dahin möchten wir in verschiedenen Veranstaltungen und Gottesdiensten dieses Thema aufgreifen.

Wir beginnen damit jetzt in der Fastenzeit. Die **Fastenzeit** ist von ihrem Wesen her **die** Zeit des Abschieds und des Neubeginns: Ich schaue auf mein Leben und räume auf - in meinen Gewohnheiten, meinen Beziehungen, meinem Leben mit Gott. Wir sind eingeladen, loszulassen und mit Gott wieder neu anzufangen.

*Herzliche Grüße vom Seelsorgeteam*



## Angebote in der Fastenzeit

### Impulsgottesdienste in der Fastenzeit

In diesen Gottesdiensten ist Raum für Stille und für das eigene Nachdenken. Die Predigt entfällt, stattdessen wird es zu Beginn einen kleinen Impuls geben, danach Stille. Die Impulszeiten werden mit einem kleinen Ritual abgeschlossen.

Die Fastenzeit ist eine Zeit der Umkehr, so sagen wir. Gleichzeitig bleibt die Frage, was das genau heißt und wie das funktioniert, umzukehren. Wir erleben, wie mächtig Gewohnheiten sind und wie einfach es ist, im Trott zu verbleiben.

Unser Gott traut uns zu, dass etwas neu werden kann. Er traut uns zu, dass unser Leben sich verändern kann, hin zu mehr Lebendigkeit und Liebe. Unsere Aufgabe dabei? Ehrlich auf unser Leben zu schauen, und auch einzusehen, wo wir eingengt leben, festgefahren sind, oder auch Schuld auf uns geladen haben. Und mit diesem ehrlichen, ungeschminkten Blick dürfen wir uns Gott zuwenden und uns von ihm anschauen lassen. Gott sieht uns – und er

heilt uns auch.

Die Impulsgottesdienste in der Fastenzeit finden jeweils samstags Abends als Vorabendmesse statt. Ehrenamtliche werden den Impuls halten. Als „roten Faden“ haben wir uns das Schuldbekennnis ausgewählt. Für manche ist diese Art, die eigene Schuld zu bekennen, sehr fremd, manche stören sich auch daran. Und doch ist es ein Bekenntnis, das wir fast jeden Gottesdienst miteinander sprechen. Ist Ihnen schon einmal aufgefallen, dass wir Christen damit einen Kontrast praktizieren zu dem, was sonst in unserer Gesellschaft mit „höher, weiter, schneller“ gelebt wird? Eigentlich vermeiden wir es gerne, Fehler zuzugeben. Und jetzt das: Ich bekenne Gott, ..., dass ich Gutes unterlassen und Böses getan habe. Lassen wir uns überraschen, was Gott mit uns vorhat.

Die Termine sind: **15. März, 22. März, 29. März, 5. April und 12. April.**

### Familiengottesdienst in Etzenrot

So 06. April  
10.00 Uhr  
Pfarrkirche Herz Jesu  
Etzenrot  
Probe:  
Sa 05. April  
10.00 Uhr

In der Fastenzeit feiern wir wieder einen Familiengottesdienst in Etzenrot.

Zum Mitmachen sind alle GrundschülerInnen und Jugendliche eingeladen. Die GrundschülerInnen können sich wie gewohnt über Frau Seifert melden. Alle anderen gerne bei Andrea Anderer, Tel. 69883. Wir freuen uns auf euch.

*Das Familiengottesdienstteam Diana und Andrea*

## Wie beten?

### Termine:

montags  
17. / 24. / 31. März  
07. April  
Jeweils 19.00 Uhr

### Ort:

Kirche Maria Hilfe der  
Christenheit, Spielberg

Anmeldung bei Ruth  
Fehling:  
r.fehling@kkwk.de oder  
per Tel. 07243 652347

In der Fastenzeit bietet Ruth Fehling eine Einführung in das kontemplative Gebet an.

Unsere Beziehung zu Gott können wir auf viele Weise pflegen. So, wie wir unsere Beziehungen zu anderen Menschen eben auch pflegen, und diese sich dadurch vertiefen und oft auch verändern. "Gott in allen Dingen finden" - so hat es Ignatius von Loyola gesagt. Das ist sehr schön, weitet es doch unseren Blick auf unser ganzes Leben. Wir können Gott finden, wenn wir mit anderen Menschen zusammen sind, auf einem Berggipfel stehen oder in der Tiefsee tauchen, im Gottesdienst, beim Stoßgebet und auch in uns selbst.

Im kontemplativen Beten versuchen wir, unsere Sinne auf diesen in allem gegenwärtigen Gott auszurichten. Wir können erleben, dass unser Da-sein umfassen ist vom Da-sein Gottes. Und wir entdecken Gott in uns selbst.

Diese Erfahrungen stellen sich nicht automatisch ein, manchmal ist es mehr eine Sehnsucht danach, - aber sie werden uns doch auch immer wieder geschenkt.

Gott bleibt in allem unverfügbar, wir bestimmen nicht über ihn, und wir bestimmen nicht, wie er sich uns zeigt. Auch das ist eine Erfahrung im kontemplativen Beten.

## „Texte der Bibel, die mir gut tun.“

### Termine:

mittwochs  
26. März  
02. April  
Jeweils 19.30 Uhr

### Ort:

Pfarrer-Benz-Haus  
Langensteinbach

### Gesprächsgruppe

Wir werden miteinander überlegen, welche Menschen uns gut tun, wo Jesus uns gut tut und wo wir selbst in den ausgewählten Bibelstellen vorkommen.

**Verantwortlich:** Barbara Ring-Rohr

**Anmeldung:** babs.ring@web.de oder per Tel. 07202 7827

Evtl. wird es in Absprache mit den Teilnehmenden einen dritten Termin geben



## Meditativ Tanzen im März

### Termin:

Do 27. März  
20.00 - 21.30 Uhr

### Ort:

Pfarrer-Benz-Haus  
Langensteinbach

### Kontakt:

B. Ring-Rohr  
(07202/7827),  
R. Rittershofer

### Wer Frieden sucht

wird den andern suchen,  
wird Zuhören lernen,  
wird das Vergeben üben ...  
wird vorgefasste Meinungen zurücklassen,  
wird das Wagnis eingehen, ...  
wird geduldig dranbleiben,  
wird selber vom Frieden Gottes leben

### SUCHEN WIR FRIEDEN?!

Den Frieden suchen, den Frieden finden, ein ganz  
zentrales Thema in dieser Zeit.

Wir wollen uns diesem Thema stellen und dieses  
Anliegen in der Bewegung zum Ausdruck bringen.

*Wir freuen uns auf Euch*

**LICHTER-  
WEG**

Mit dem  
Gemeindefeam  
Busenbach dem  
Glauben auf  
der Spur.

Mittwoch  
**19. März**  
19.00 Uhr

**TREFFPUNKT:  
FRIEDHOF BUSENBACH  
ECKE ZUM FELD**

Bitte Taschenlampe mitbringen

**Komm zum  
JUGENDKREUZWEG**

**AUF DEINEM  
WEG**

- schleichend
- stolpernd
- kriechend
- stürzend
- schreitend
- gebrocken
- erhebend

**6. April 25  
16.00 Uhr**

**Start**  
an der Kirche  
**St. Katharina**  
in Busenbach

Bei gutem Wetter  
laufen wir in Statio-  
nen zur Kapelle, bei  
schlechtem Wetter  
bleiben wir in der  
Kirche.



## Eine-Welt-Kreis - Fastenprojekt 2025

### Waldgärten auf Haiti

Dies ist das Thema unseres dies-jährigen **Solidaritätssonntags am 16. März 2025.**



Haiti, ein durch Naturkatastrophen, Misswirtschaft, politischer Instabilität und Bandenkriegen zutiefst heruntergewirtschaftetes lateinamerikanisches Land, bedarf dringend unserer Hilfe. Aber wie?

Wie wir von MISEREOR erfahren, ist es gelungen, im Süden des Inselstaates landwirtschaftliche Nutzflächen durch die Einführung von Waldgärten zu renaturieren. Es handelt sich um eine Art Permakultur, d.h. Bepflanzung nach dem Prinzip des Stockwerkbbaus: Unten Wurzel- und Blattgemüse, darüber die Strauchschicht und schließlich tropentypische Obstbäume zur Beschattung und Wasseraufnahme. Dorfgemeinschaften profitieren selber von der Ernte, haben Futter für Haustiere und können Überschüsse vermarkten. Pflanzliche und tierische Abfälle werden als Dünger verwendet und halten auf natürliche Weise die Böden fruchtbar. Die

Bauern tauschen ihre Erfahrungen aus, vernetzen sich und können sogar Binnenvertriebene aufnehmen.

Da die haitianische Bevölkerung jung ist, wird das Wissen über die Dorfgemeinschaft und Schule an die nächste Generation weitergegeben. Durch diese Solidarität gelingt es, wieder Struktur und Lebenshaltung für die verarmte Bevölkerung zu erlangen.

MISEREOR berichtet, dass Kinder aus den Schulnaturlandgärten eigenständig Mittel erwerben, z.B. durch selbst gezogene Kerzen, die sie an Kirchen verkaufen, oder kleinen Catering-Service, bei dem sie ihre Produkte als Büffet für z.B. Tauffeiern anbieten (Fundraising). Mit dem Geld kaufen sie Saatgut und Ausstattung.

Das Projekt „Waldgärten“ um die Stadt Les Cayes im Süden der Insel arbeitet bereits seit Jahren erfolgreich, die Böden erholen sich wieder und Abwanderung kann vermieden werden. Hier ist Hoffnung gesät, Dieses Projekt möchten wir gerne mit Ihrer Hilfe unterstützen!

Röm.-kath. Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad - **Stichwort: HAITI**  
 Neu: Konto bei der Sparkasse:  
**DE58660501010001168848**

Wir freuen uns auch über **Kuchenspenden**. Diese können vor/nach dem Gottesdienst im Pfarrzentrum abgegeben werden.

## Ja zu mir - Ja zu dir - Ja zu Gott - Ja zu einem heiligen Ja

Dieser Einladung zum ökumenischen Valentinsgottesdienst mit persönlicher Segnung sind am Sonntag, dem 16.02.2025 zahlreiche Menschen aus nah und fern gefolgt. Sie haben sich eingelassen auf eine geschenkte Zeit im bewährten Format mit dem ökumenischen Predigt- und Segnungs-Duo Pfarrerin Andrea Schweizer und Pfarrer Torsten Ret. Es war eine erfüllte Zeit zum Atemholen, zum Hören und Singen, Gesegnet werden und Segen sein im Miteinander in Hoffnung und im Vertrauen. Die Zusage in der Lesung aus Kol 3,12-17 „Ihr seid von Gott geliebt, seid seine auserwählten Heiligen. Darum bekleidet euch mit aufrichtigem Erbarmen, mit Güte, Demut, Milde, Geduld!“ ist Motivation und Gebrauchsanweisung zugleich. „Vor allem aber liebt einander, denn die Liebe ist das Band, das alles zusammenhält und vollkommen macht.“ (Kol 3,14) Dies wurde in der Predigt mit einem roten Band anschaulich vorgeführt. Als Erinnerung wurde am Ende vom roten Band der Liebe für alle ein Stück abgeschnitten.

Der Aufforderung in Vers 16b „Singt Gott in eurem Herzen Psalmen, Hymnen und Lieder, wie sie der Geist eingibt, denn ihr seid in Gottes Gnade.“ wurde durch die musikalische Mitgestaltung von Verena Störzbach, Birgitta Pauly und Theresia Dworschak in besonderer Weise nachgekommen.

Herzlichen Dank an alle, die mitgewirkt haben und allen, die gekommen sind.

**Save the date in 2026, 15.02.2026**

*Markus und Uli Maciejewski*



**Bildnachweis:** Titelbild - stock.adobe.com; S5 Erstkommunion - Ulrike Pietzcker, M.B.; S7 Besinnungswochenende - Ulrike Pietzcker/M.B.; S8 - Firmpostkarte - M. Bartberger; S9 Jahresmotto - Silke Nofer-Steigert; S12 Jugendkreuzweg - Verlag Haus Altenberg; S13 Haiti MISEREOR; S14 Ja zu mir... - Ulrike Maciejewski; S31 Gesunde Ernährung - M. Bartberger; S34 Minifasching - Minis Reichenbach; S37 Frauenfasching - M. Bartberger; S 38 Kinderfasching - Kolping Reichenbach; Plakate: S28 Zaubershow - Dennis Rush; S44 Kolping-Jubiläum - Kolping Busenbach; alle übrigen Plakate - Mirjam Bartberger;



### Auf die Würde. Fertig. Los!

Mit der Fastenaktion 2025 rückt Misereor die Bewohner\*innen von Teeplantagen in Sri Lanka in den Fokus. Der Misereor-Partner Caritas Sri Lanka-SEDEC unterstützt insbesondere Frauen dabei, ihre Talente zu entfalten und ein eigenes Einkommen zu erzielen, zum Beispiel mit Nähen, Weben oder einem eigenen

Geschäft. So verbessern sie ihre Lebensbedingungen, soziale Teilhabe und schaffen sich Alternativen zur harten Arbeit auf den Teeplantagen. Unter dem Leitwort „Auf die Würde. Fertig. Los!“ ermutigt Misereor dazu, diesen Wandel zu fördern. Mit Ihrer Spende unterstützen auch Sie den Wandel – danke!

**Spendenkonto IBAN DE75 3706 0193 0000 1010 10**

### Marianisches Morgenlob in Busenbach

**Termin:**  
Sa 05. April  
8.30 Uhr  
Pfarrkirche St. Katharina

Einmal monatlich, am 1. Samstag, verehren wir mit einem marianischen Morgenlob das Herz Mariä. Dazu herzliche Einladung!  
Ansprechpartnerin: Christina Weber, Tel.: 7268280



**Kollekte für das Heilige Land an Palmsonntag  
IBAN: DE81 3706 0193 0021 9900 19**

**Sa, 15.03.2025 - Samstag der ersten Fastenwoche**

14:00	Reichenbach	<b>Trauung von Andrias und Miriam Augustine Anbazhagen und Taufe ihres Sohnes Miles, Karlsruhe</b>
15:00	Spielberg	<b>Krümelkirche-</b> Für Familien mit Kleinkindern und ihre Geschwister
17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
17:45	Langensteinbach	<b>Rosenkranz Beichtgelegenheit</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Langensteinbach	<b>Vorabendmesse</b> <i>für den Frieden in der Welt /</i>

**So, 16.03.2025 + ZWEITER FASTENSONNTAG**

L 1: Gen 15,5-12.17-18, L 2: Phil 3,17 - 4,1; Ev: Lk 9,28b-36

10:00	Reichenbach	<b>Kinderkirche - Beginn im Pfarrzentrum, UG</b>
10:00	Reichenbach	<b>Hl. Messe mit Vorstellung des Projektes des Eine-Welt-Kreises Waldbronn-Karlsbad mitgestaltet von der Gruppe Wegzeichen</b> - anschl. Solidaritätessen des Eine-Welt-Kreises im Pfarrzentrum <i>Katharina u. Stefan Kraft, Ulrike Klein, Maria u. Franz Hanel, Marianne Pietrzyk u. Hans Hotz / Norbert Dreher u. a. Ang. d. Fam. Dreher u. Süß / Anna, Ludwig u. Erich Rauenbühler / Bernhard, Katharina u. Reinhold Kunz, Franz, Rosa, Rudi u. Johann Seethaler / Fam. Ziegler u. Honecker / Franz Scharinger u. Ang. / Thomas Kunz, Alfred Kunz, Gisela u. Gebhard Geisert u. Silvia Becht, Pius u. Lina Kraft, Arthur u. Thekla Kunz / Wilhelm u. Antonia Föhrenbacher u. a. leb. u. verst. Ang. /</i>
		
10:45	Langensteinbach	<b>Wortgottesfeier im Klinikum SRH mit Kommunionfeier</b> (Übertragung in die Krankenzimmer)
17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Etzenrot	<b>Kreuzweg/Fastenandacht</b>



**Mo, 17.03.2025 - Montag der zweiten Fastenwoche**

08:45	Busenbach	<b>Gebetsstunde in den Anliegen von Kirche und Welt</b>
09:00	Reichenbach	<b>Morgengebet</b>
15:00	Busenbach	<b>Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit</b>
17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Busenbach	<b>Kreuzweg, gestaltet von der Kolpingsfamilie Busenbach</b>
18:30	Reichenbach	<b>Anliegengebet</b>

**Di, 18.03.2025 - Dienstag der zweiten Fastenwoche**

17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Busenbach	<b>Hl. Messe</b> <i>Maria u. Otto Bugger, Katharina u. Otto Becker u. Maria Vogel / Simon Vogelbacher u. Imelda Müller u. a. d. Ang. / Theresia u. Fritz Maier, Hermann Schnelzer u. Karl Hettel / Albina u. Alfred Reiser, Walburga u. Leopold Kunz / Elisabeth Werner / Irma Hunzelmann / Leb. u. Verst. d. Fam. Müller, Hunzelmann u. Harlfinger / Rosa, Theodor u. Hugo Bandleon u. Fam. Lauinger / Werner Bauer, Heini Ohl, Theo Steppe, Bernd Schwab, Elke Lichtenberg u. a. d. Ang. /</i>
19:00	Langensteinbach	<b>Eucharistische Anbetung in den Anliegen unserer Zeit</b>

**Mi, 19.03.2025 \* HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA (H)**

10:00	Reichenbach	<b>Hl. Messe mit Bußfeier für Seniorinnen und Senioren</b> <i>Stephan, Katharina u. Martina Winkhardt u. Alfred Braun /</i>
17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Etzenrot	<b>Kreuzweg/Fastenandacht</b>
19:00	Busenbach	<b>Lichterweg – Mit dem Gemeindeteam dem Glauben auf der Spur</b> Treffpunkt: Friedhof, Ecke zum Feld

**Do, 20.03.2025 - Donnerstag der zweiten Fastenwoche**

17:45	Langensteinbach	<b>Rosenkranz</b> , ebenso in Busenbach
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b> , ebenso in Reichenbach
18:30	Langensteinbach	<b>Hl. Messe</b>
18:30	Reichenbach	<b>Schönstatt-Bündnisfeier</b>

**Fr, 21.03.2025 - Freitag der zweiten Fastenwoche**


15:00	Reichenbach	<b>Kreuzwegandacht</b>
17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Etzenrot	<b>Hl. Messe</b> <i>Werner Ochs, Willibald (Jahrtag) u. Maria Guschlbauer / Bernardino Gallina, Fam. Heller u. Gallina / Helmut Ziegler / Hubert, Stefan u. Michaela Anderer, Theodor Becker u. Eltern, a. leb. u. verst. Ang. / Theresia u. Anton Heller /</i>
18:30	Spielberg	<b>Berührt im Wort</b>

**Sa, 22.03.2025 - Samstag der zweiten Fastenwoche**

17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
17:45	Etzenrot	<b>Beichtgelegenheit</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Etzenrot	<b>Vorabendmesse</b> <i>Albert u. Bernhard Becker, Josef u. Maria Ziegler, Katharina u. Emil Becker u. Helmut Völkle / Alfons, Maria u. Wilhelm Kiecherer, Katharina u. Sebastian Kraft /</i>

**So, 23.03.2025 + DRITTER FASTENSONNTAG**

L 1: Ex 3,1-8a.13-15, L 2: 1 Kor 10,1-6.10-12; Ev: Lk 13,1-9

<b>09:30</b>	Reichenbach	<b>Hl. Messe zum 75jährigen Jubiläum der Kolpingfamilie Busenbach</b> mitgestaltet vom Kirchenchor St. Katharina <i>lebende und verstorbene Mitglieder, Freunde, Gönner und Präses der Kolpingsfamilie Busenbach</i>
		
10:45	Langensteinbach	<b>Wortgottesfeier im Klinikum SRH mit Kommunionfeier</b>
17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Etzenrot	<b>Kreuzweg/Fastenandacht</b>

**Mo, 24.03.2025 - Montag der dritten Fastenwoche**

08:45	Busenbach	<b>Gebetsstunde in den Anliegen von Kirche und Welt</b>
09:00	Reichenbach	<b>Morgengebet</b>
15:00	Busenbach	<b>Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit</b>
17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Reichenbach	<b>Anliegengebet</b>

**Di, 25.03.2025 + VERKÜNDIGUNG DES HERRN (H)**

17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Busenbach	<b>Hi. Messe</b> - Seelenamt für unsere Verstorbenen des vergangenen Monats <i>Fam. Anton Raschko, Fam. Josef Rübél u. Fam. Leopold Anderer / Stefanie, Anton u. Klaus Bugger, Angela Bauer, Ernst Bauer, Eltern u. Geschwister u. Rudi Anderer /</i>
19:00	Langensteinbach	<b>Eucharistische Anbetung in den Anliegen unserer Zeit</b>

**Mi, 26.03.2025 - Mittwoch der dritten Fastenwoche**

10:30	Langensteinbach	<b>Wortgottesfeier im Seniorenheim Kurfürstenbad</b>
17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Reichenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Etzenrot	<b>Kreuzweg/Fastenandacht</b>
18:30	Reichenbach	<b>Hi. Messe</b> , anschl. gestaltete eucharistische Anbetung mit Stille <i>Georg Anderer u. a. verst. Ang. /</i>

**Do, 27.03.2025 - Donnerstag der dritten Fastenwoche**

17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Langensteinbach	<b>Hi. Messe im Klinikum SRH</b>

**Fr, 28.03.2025 - Freitag der dritten Fastenwoche**

15:00	Reichenbach	<b>Kreuzwegandacht</b>
17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
18:00	St. Martin Ettlingen-Stadt	<b>„Aufeinander-zu-Gottesdienst“</b> - spirituell unterwegs in St. Martin
18:30	Spielberg	<b>Hl. Messe</b>

**Sa, 29.03.2025 - Samstag der dritten Fastenwoche**

15:00	Langensteinbach	<b>Kirche Kunterbunt „Jesus heilt“</b> - rund um die Kirche
17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
17:45	Reichenbach	<b>Beichtgelegenheit</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Reichenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Reichenbach	<b>Vorabendmesse</b> <i>dass es besser geht / Ernst Breitschopf u. a. die wir im Herzen tragen / Richard Ziegler, Fam. Ziegler u. Müller /</i>

**So, 30.03.2025 + VIERTER FASTENSONNTAG - LAETARE**

L 1: Jos 9a.10-12, L 2: 2 Kor 5,17-21; Ev: Lk 15,1-3.11-32



10:00	Langensteinbach	<b>Hl. Messe</b> , anschließend Begegnung
10:45	Langensteinbach	<b>Wortgottesfeier im Klinikum SRH mit Kommunionfeier</b>
17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Etzenrot	<b>Kreuzweg/Fastenandacht</b>

**Mo, 31.03.2025 - Montag der vierten Fastenwoche**

08:45	Busenbach	<b>Gebetsstunde</b> - Wir beten für Priester, Ordensleute und um geistliche Berufungen
09:00	Reichenbach	<b>Morgengebet</b>
15:00	Busenbach	<b>Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit</b>
17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Reichenbach	<b>Anliegengebet</b>

**Di, 01.04.2025 - Dienstag der vierten Fastenwoche**

17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Busenbach	<b>Hl. Messe</b> <i>Cornelia Matt (Stiftung) / Anna, Franz u. Wendelin Bastian, Gerhard Anderer, Fam. Bastian u. Anderer / Irma Hunzelmann /</i>
19:00	Langensteinbach	<b>Eucharistische Anbetung in den Anliegen unserer Zeit</b>

**Mi, 02.04.2025 - Mittwoch der vierten Fastenwoche**

17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Reichenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Etzenrot	<b>Kreuzweg/Fastenandacht</b>
18:30	Reichenbach	<b>Hl. Messe</b> , anschl. gestaltete eucharistische Anbetung mit Stille <i>Elfriede Ehhalt, a. verst. Ang. u. a. armen Seelen / Erwin u. Luitgard Schwab, Alfons, Manfred, Karl u. Helma Schwab, a. leb. u. verst. Ang. u. a. armen Seelen / Konrad Anderer, Eltern, a. leb. u. verst. Geschwister u. a. armen Seelen /</i>

**Do, 03.04.2025 - Donnerstag der vierten Fastenwoche**

10:00	Reichenbach	<b>Stille Anbetung am Gebetstag für geistliche Berufungen</b>
17:00	Langensteinbach	<b>Hl. Messe</b> für Erstkommunionfamilien und alle Klein und Groß, anschl. Begegnung
17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
19:30	Langensteinbach	<b>Eucharistische Anbetung mit Stille</b>

**Fr, 04.04.2025 - Freitag der vierten Fastenwoche**

15:00	Reichenbach	<b>Kreuzwegandacht</b>
17:00	Etzenrot	<b>Hl. Messe</b> für Erstkommunionfamilien und alle Klein und Groß, anschl. Begegnung
17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
19:30	Spielberg	<b>Dem Abschied Raum geben</b> - Gottesdienst und Begegnung für Trauernde

**Sa, 05.04.2025 - Samstag der vierten Fastenwoche**

08:30	Busenbach	<b>Marianisches Morgenlob</b>
17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz Beichtgelegenheit</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Busenbach	<b>Vorabendmesse</b> <i>Fam. Trautmann, Schaaf, Anderer u. Bugger / Günter Bauer, Günter Neumaier, Helga Mai (best. v. GT Busenbach) / Alois Mackert, Eltern u. Schwiegereltern, Hubert Ochs, Hubert u. Sieglinde Steiner, Fam. Stark u. Meyer / Bernhard Blöth, Geschwister Maisch u. a. d. Ang. / Elisabeth u. Siegfried Werner, Rolf, Lieselotte u. Wolfgang Schulz / Franz u. Emma Müller, Siegfried u. Elisabeth Werner, Volker Pioth / Helga Mai, Anneliese u. Alois Schwab, Elisabeth u. Josef Mai / Herbert Schwab / Josefa, Edmund u. Günter Lauinger /</i>

**So, 06.04.2025 + FÜNFTER FASTENSONNTAG - MISEREOR-Kollekte**

L 1: Jes 43,16-21, L 2: Phil 3,8-14; Ev: Joh 8,1-11

10:00	Etzenrot	<b>Hl. Messe - Familiengottesdienst</b> anschl. Begegnungscafé <i>Konrad Rickersfeld, Eltern u. Schwiegereltern / Franz Reiser u. Ang. / Franz, Martha u. Maria Kunz u. Frau Wisina / Luise u. Hermann Störr, Eltern u. Geschwister / Magdalena, Ludwig u. Manfred Anderer / Martina Hofmann, Anna u. Otto Müller / Rita u. Walter Rabold, Günther (Jahrtag) Rabold, Emilie u. Oskar Rabold, Rosa u. Josef Schwab /</i>
10:45	Langensteinbach	<b>Wortgottesfeier im Klinikum SRH mit Kommunionfeier</b> (Übertragung in die Krankenzimmer)
14:00	Reichenbach	<b>Taufe</b> von Malea Thimm, Reichenbach
16:00	Busenbach	<b>Ökumenischer Jugendkreuzweg ...</b> Wir laufen von der Kirche zur Kapelle Maria Zuflucht - 1. Station: Vor der Kirche St. Katharina (Bei schlechtem Wetter in der Kirche)
17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Etzenrot	<b>Stunde der Barmherzigkeit</b>

**Mo, 07.04.2025 - Montag der fünften Fastenwoche**

08:45	Busenbach	<b>Gebetsstunde in den Anliegen von Kirche und Welt</b>
09:00	Reichenbach	<b>Morgengebet</b>
15:00	Busenbach	<b>Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit</b>
17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Reichenbach	<b>Anliegengebet</b>

**Di, 08.04.2025 - Dienstag der fünften Fastenwoche**

17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Busenbach	<b>Hl. Messe</b> <i>Karl Vogel, Eltern, Geschwister u. Ang. / Pater Severin u. Bruder Ruffin / Anton u. Maria Burkart geb. Schlotterer, Elke Lichtenberg u. a. d. verst. Ang.</i>
19:00	Langensteinbach	<b>Eucharistische Anbetung in den Anliegen unserer Zeit</b>

**Mi, 09.04.2025 - Mittwoch der fünften Fastenwoche**

10:30	Langensteinbach	<b>Wortgottesfeier im Seniorenheim Kurfürstenbad</b>
17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Reichenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Etzenrot	<b>Kreuzweg/Fastenandacht</b>
18:30	Reichenbach	<b>Hl. Messe, anschl. gestaltete eucharistische Anbetung mit Stille</b> <i>zu Ehren Pater Pios, um Fürsprache f. a. Gottgeweihten / Stephan, Katharina u. Martina Winkhardt u. Alfred Braun / Ernst Breitschopf u. a. die wir im Herzen tragen / Gertrud Becker, Walburga u. Jakob Frank, Zita u. Walter Vogel u. verst. Ang. /</i>

**Do, 10.04.2025 - Donnerstag der fünften Fastenwoche**

15:30	Ittersbach	<b>Hl. Messe im Seniorenhaus</b>
17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>

**Fr, 11.04.2025 - Freitag der fünften Fastenwoche**

15:00	Reichenbach	<b>Kreuzwegandacht</b>
16:00	Spielberg	<b>Wortgottesfeier im Seniorenhaus</b>
17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Spielberg	<b>Hl. Messe</b>

**Sa, 12.04.2025 - Samstag der fünften Fastenwoche**

17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
17:45	Langensteinbach	<b>Rosenkranz</b> <b>Beichtgelegenheit</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Langensteinbach	<b>Vorabendmesse</b> mit Segnung der Palmzweige

**So, 13.04.2025 + PALMSONNTAG VOM LEIDEN DES HERRN**  
**Feier des Einzugs Christi in Jerusalem und Gedächtnis seines Leidens - Kollekte für das Heilige Land**

Ev: Lk 19,28-40; L 1: Jes 50,4-7, L 2: Phil 2,6-11; Ev: Lk 22,14-23,56

10:00	Reichenbach	<b>Kinderkirche - Beginn im Pfarrzentrum</b>
10:00	Reichenbach	<b>Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige</b> - anschl. Begegnung <i>Elli Becker u. a. Ang. d. Fam. Becker u. Vogel / Katharina u. Stefan Kraft, Ulrike Klein, Maria u. Franz Hanel, Marianne Pietrzyk u. Hans Hotz / Norbert Dreher u. a. Ang. d. Fam. Dreher u. Süß / Anna, Ludwig u. Erich Rauenbühler / Bernhard, Katharina u. Reinhold Kunz, Franz, Rosa, Rudi u. Johann Seethaler / alle Verstorbenen d. Fam. Letica / Georg Anderer u. a. verst. Ang. / Gertrud Dreher u. a. leb. u. verst. Ang. / Peter Backes, Karl u. Ottilie Becker, Sohn Willi u. Anverwandte /</i>
10:30	Langensteinbach	<b>Familiengottesdienst am Palmsonntag</b> (ohne Eucharistiefeier)
10:45	Langensteinbach	<b>Wortgottesfeier im Klinikum SRH mit</b> <b>Kommunionfeier</b> (Übertragung in die Krankenzimmer)
17:45	Busenbach	<b>Rosenkranz</b>
18:00	Etzenrot	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Etzenrot	<b>Kreuzweg/Fastenandacht</b>



**Regelmäßige Angebote****BUSENBACH** (während der Schulzeit)

Gymnastik der Kolpingsfamilie	dienstags, 16.45 - 18.00, Anne-Frank-Schule; DRK-Raum
Probe Kirchenchor	donnerstags, 19.30, Anne-Frank-Schule; Musikzimmer
Probe Kinderchor	montags, 17.15/18.00, Ligusterweg 37
Gruppe Wegzeichen	mittwochs, 20.00, (14tägig), Anne-Frank-Schule

**ETZENROT** (während der Schulzeit)

Krabbel-Spiele-Gruppe	donnerstags, 09.30, altes Rathaus
Gymnastikgruppe I	montags, 15.30 -16.30, Waldschule
Gymnastikgruppe II	montags, 16.45 -17.45, Waldschule
Kirchenchorprobe	montags, 20.15, Pfarrzentrum Reichenbach

**REICHENBACH** (während der Schulzeit)

Gymnastik der Frauengemeinschaft	montags, 19.00, Pfarrzentrum Reichenbach
Funktionelle Gymnastik für Frauen ab 60 J.	dienstags, 15.00, Pfarrzentrum Reichenbach
Kolping-Tanzkreis	mittwochs, 20.00, Pfarrzentrum oder Langensteinbach (14tg.)
Kirchenchorprobe	montags, 20.15, Pfarrzentrum Reichenbach
KaOT	freitags, 17.00 – 21.00, Jugendraum

**KARLSBAD** (während der Schulzeit)

Kinderchorprobe	freitags, 17.45 - 18.30, Pfarrer-Benz-Haus
Jugendchorprobe	freitags, 19.00 - 19.45, Pfarrer-Benz-Haus
OTiLa	Aktuell pausiert das OtiLa.

<b>Sa, 15.03.2025</b>		
10:00	Etzenrot	<b>MAULTASCHEN TO GO</b> - Abholung Pfarrheim
<b>So, 16.03.2025</b>		
11:00	Reichenbach	<b>Fastenessen des Eine-Welt-Kreises</b>
11:15	Reichenbach	<b>Treffen des Glaubenskursteams</b> im Pfarrhaus
16:00	Reichenbach	<b>OffenBar(J)ung</b> im Pfarrhaus
<b>Mo, 17.03.2025</b>		
19:00	Spielberg, Kirche	<b>Wie beten?</b> - Einführung in das kontemplative Gebet
20:00	Langensteinbach	<b>Treffen des Gemeindeteams Karlsbad, PZ</b>
<b>Di, 18.03.2025</b>		
09:30	Reichenbach	<b>Vernetzungstreffen der Verantwortlichen für Seniorenarbeit in unserer Kirchengemeinde</b>
<b>Mi, 19.03.2025</b>		
19:30	Reichenbach	<b>Taufelternabend II</b> für die Taufe am 06. April 2025 in Reichenbach
<b>Do, 20.03.2025</b>		
15:00	Reichenbach	<b>Seniorenachmittag des Altenwerks</b> Reichenbach, Pfarrzentrum
<b>Sa, 22.03.2025 – So 23.03.2025</b>		
09:00	Langensteinbach Pfr. Benz-Haus	<b>2tägiges Einführungsseminar in die gewaltfreie Kommunikation</b> , Anmeldeschluss: 15.03.
<b>So, 23.03.2025</b>		
11:00	Reichenbach	<b>Festakt: 75 Jahre Kolpingsfamilie Busenbach</b>
<b>Mo, 24.03.2025</b>		
18:30	Busenbach, AFS	<b>Mitgliederversammlung kfd Busenbach</b>
19:00	Spielberg, Kirche	<b>Wie beten?</b> - Einführung in das kontemplative Gebet
19:30	Reichenbach	<b>Besprechung Mahlzeit-Team</b>
<b>Mi, 26.03.2025</b>		
16:00	Langensteinbach	<b>Zaubershow für Kinder</b> im Pfr. Benz-Haus
19:30	Langensteinbach	<b>"Texte der Bibel, die mir gut tun"</b> im Pfr. Benz-Haus
19:30	Reichenbach	<b>Mitgliederversammlung der Kolpingsfamilie Reichenbach</b> im Pfarrzentrum

<b>Do, 27.03.2025</b>		
15:00	Waldbronn	<b>Babywalk im Kurpark</b>
20:00	Langensteinbach	<b>Meditativ Tanzen</b> im Pfr. Benz-Haus
<b>Sa, 29.03.2025</b>		
09:30	Busenbach	<b>Frühlings- und Ostermarkt der Kolpingsfamilie Busenbach</b> , Leopoldstr. 28
14:00	KA-Palmbach, Waldenserkirche	<b>ÖBW: Sonderführung auf dem Waldenserweg in Palmbach</b> , Treffpunkt: 13.45 Uhr
<b>So, 30.03.2025</b>		
16:00	Reichenbach	<b>start up der Firmvorbereitung</b>
<b>Mo, 31.03.2025</b>		
19:00	Spielberg, Kirche	<b>Wie beten?</b> - Einführung in das kontemplative Gebet
<b>Mi, 02.04.2025</b>		
19:30	Langensteinbach	<b>"Texte der Bibel, die mir gut tun"</b> im Pfr. Benz-Haus
<b>Do, 03.04.2025</b>		
19:00	Reichenbach	<b>Treffen des Firmteams</b>
19:45	Langensteinbach	<b>Probe "St. Barbara Chor"</b> , Pfarrer-Benz-Haus
<b>Fr, 04.04.2025</b>		
19:30	Reichenbach	<b>Treffen des GT Reichenbach</b>
<b>Sa, 05.04.2025</b>		
10:00	Etzenrot	<b>Probe für Familiengottesdienst</b> , Kirche
<b>So, 06.04.2025</b>		
11:00	Etzenrot	<b>Eine-Welt-Verkauf Etzenrot</b> , Pfarrheim
16:00	Reichenbach	<b>ET-ET (Erwachsenen-Treff)</b> , Pfarrzentrum
<b>Mo, 07.04.2025</b>		
<b>18:00</b>	Langensteinbach	<b>Taufelternabend I für die Taufe am 11. Mai 2025 in Busenbach</b> , Pfarrer-Benz-Haus Bitte Uhrzeit beachten!
19:00	Langensteinbach	<b>Teamabend Ambulanter Hospizdienst KMW</b>
19:00	Spielberg, Kirche	<b>Wie beten?</b> - Einführung in das kontemplative Gebet
19:30	Etzenrot	<b>Treffen des GT Etzenrot</b> , Pfarrheim

# TERMINE

<b>Di, 08.04.2025</b>		
15:00	Spielberg	<b>Spielberger Treff 65+</b> , evang. Gemeindehaus
<b>Mi, 09.04.2025</b>		
12:30	Reichenbach	<b>Ma(h)lzeit!?</b> im Pfarrzentrum
19:30	Reichenbach	<b>Sitzung des Pfarrgemeinderates</b> , Pfarrzentrum
<b>Do, 10.04.2025</b>		
16:00	Reichenbach	<b>Zaubershow für Kinder</b>
18:30	Etzenrot	<b>Schönstattgruppe I</b> im Pfarrheim
19:45	Langensteinbach	<b>Probe "St. Barbara Chor"</b> , Pfarrer-Benz-Haus
<b>Fr, 11.04.2025</b>		
15:00	Reichenbach	<b>Ostermarkt</b> im Pfarrzentrum
<b>So, 13.04.2025</b>		
16:00	Reichenbach	<b>Ministranten Waldbronn present</b> Gruppenstunde im KaOT

**PHÄNOMENAL**  
DIE ZAUBERSHOW FÜR KIDS & YOUNGSTERS  
ZUM STAUNEN, LÄCHEN UND MITMACHEN!

**NEUE SHOW**

Die magische Weltreise

www.dennisrusch.de

<b>Mittwoch</b> 26. März	Nur um 18 Uhr	Kath. Gemeindehaus Langensteinbach
<b>Donnerstag</b> 10. April	Nur um 18 Uhr	Kath. Pfarrzentrum Reichenbach

www.dennisrusch.de

**SOMMERLAGER**  
der kath. Kirchengemeinde Waldbronn-Karlbad

**10. bis 21. AUGUST 2025**

Ferienzentrum Kausnstein im Thüringer Wald

Für Kinder von 9 bis 15 Jahren

Teilnahmegebühr  
120 € (inkl. Verpflegung)  
380 € (inkl. Verpflegung)

www.sommerlager.sewk.de

1000 Jahre Waldbronn-Karlbad

**Es werden getauft:**



**06. April in Reichenbach**  
 Malea Thimm, Reichenbach

**Folgende hl. Messen wurden weitergegeben:**

**Busenbach**

Siegfried u. Walter Reiser, Alexander u. Hilda Sjdorenko, Christa Rauch, Elke Hemberger u. Rita Speth (4) /

**Etzenrot**

Fam. Ochs, Guschlbauer u. Weber (3)

**Reichenbach**

Marita Rupp (2) / Peter Backes, Karl u. Ottilie Becker, Sohn Willi, Waltraud u. Johann Hain u. Anverwandte (2) / Anna Schwab geb. Martin u. alle armen Seelen (2) / Maria u. Wendelin Steppe, Eva u. Josef Steib, Günther u. Genoveva Becker, Lena Hoos, Katharina Weber, Viktoria u. Heiner Hoffmann, Günther Hoffmann, Irmgard Tipplhoffer, Renate u. Hermann Tannhäuser, Hedy Hotz, Hildegard Betsche, u. a. verst. Verwandte (2) /

**Es sind verstorben:**



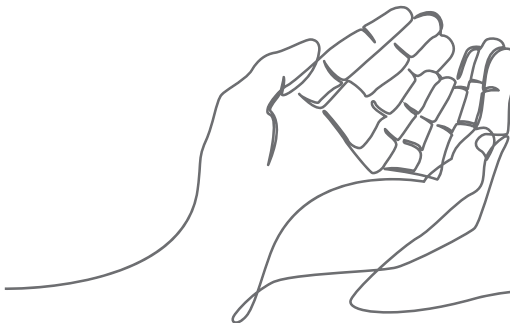
**13.02. Josef Breinlinger**  
 87 Jahre, Etzenrot

**13.02. Ruth Horsch** geb. Becker  
 98 Jahre, Reichenbach

**21.02. Christel Kreutzer** geb.  
 Kleiser, 76 Jahre, Langensteinbach

**21.02. Paula Ziorowski** geb.  
 Breitschopf, 90 Jahre, Spielberg

**22.02. Maria Steppe** geb. Rück  
 93 Jahre, Reichenbach



*Herr, in deine Hände  
 sei Anfang und Ende  
 sei alles gelegt.*

# KRÜMEL KIRCHE

Kirche für Familien mit Krabbelkindern und ihre großen Geschwister

**SA 15. MÄRZ**  
15.00 UHR  
KATH. KIRCHE SPIELBERG  
MUNICIPALSTR. 379, 40

Ab 15:00 Uhr: Ankommen  
von 15:15 Uhr: Gottesdienst/Festzeit (ca. 30 Minuten)  
Dabei: spielen, krabbeln, fröhlich sein, Kaffee trinken, sich begegnen und freundschaftlich. Folie Folie, Mit euch dabei!



**KiFaZ**  
Kinder und Familienzentrum  
Röm.-kath. Pfarrzentrum Waldbronn-Karlsbad

Veranstaltung: Messe, Spiel, Feste, Musik (ca. 40 Min) und  
Tanz/Fest, Freizeitmöglichkeiten, Kontakt (0 71 43 8785 17)

# KINDERKIRCHE



Liebe Kinder,  
wir laden euch mit euren Eltern ein.  
Wir werden zusammen singen, Geschichten aus der Bibel  
hören und miteinander beten.  
Wir freuen uns auf Euch!

**März.**

Sonntag

**16**

10.00 Uhr

Kath. Pfarrzentrum  
Reichenbach, UG  
Busenbacher Straße 6

**April**

Sonntag

**13**

10.00 Uhr

Kath. Pfarrzentrum  
Reichenbach  
Busenbacher Straße 6



Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad  
Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn • Tel. 07243 652340 • www.kkwk.de

# Kirche

Kunterbunt

## JESUS HEILT

15 - 18 Uhr

**SAMSTAG**  
**MÄRZ**  
**29**  
2025

Rund um die Kirche St. Barbara  
Langensteinbach  
Wilhelmsgr. Straße 28  
76367 Karlsbad



Mit dem RTW und Pf. Torsten Retz  
Mitmachaktionen  
Abschluss mit gemeinsamem Essen  
Mitzubringen: etwas für unser Buffet, ein Kerzchen  
und - wer hat - alte Verkleide

**KiFaZ**  
Kinder- und Familienzentrum der kath. Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad  
Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn • 07143 878517 • 07143 878518

# Kinderkirche

Unterm Regenbogen

## FAMILIENGOTTESDIENST

### Palmsonntag

- Jesus - ein ganz anderer König

**13. April 2025, 10.30 Uhr**  
St. Barbara, Langensteinbach

Mit Begrüßter Palmzweig!!!  
Für Kinder und Familien, Jung und Alt  
und alle Interessierten



**KiFaZ**  
Kinder- und Familienzentrum der kath. Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad  
Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn • 07143 878517 • 07143 878518

## Gesunde Ernährung

### Ernährungscoach Dirk Effenberger kochte mit Kindern und ihren Müttern und Vätern



Niklas isst am liebsten „Dicke Suppe. „Die von der Oma“, strahlt der Fünfjährige. Dicke Suppe ist ein Eintopf mit dicken Bohnen und viel Gemüse. Auch Samu (6) steht auf Hausmannskost - er liebt Dampfnudeln mit Vanillesoße. Malea (7) und Elina (3) mögen vor allem die Schupfnudeln von der Mama.

Dicke Suppe und Dampfnudeln gab es beim Kurs „Gesunde Ernährung“, den das Kinder- und Familienzentrum (KiFaZ) der Kirchengemeinde unter der Regie von Nicole Siegwart in der Lehrküche der Realschule Karlsbad angeboten hat, nicht. Aber Ernährungscoach Dirk Effenberger hätte an der Wahl der Kinder dennoch nicht viel auszusetzen gehabt. Ihm geht es vor allem darum, auf industriell vorgefertigte Nahrungsmittel zu verzichten. „Bei denen haben wir nämlich keine Kontrolle über die Zutaten. Diese Produkte enthalten zu viele Füllstoffe wie billige Fette, Industriezucker und künstliche Aromen.“ Und dass die nicht gesund sind, das weiß nicht nur ein Ernährungscoach. Natürliche Stoffe sind besser und gesünder.

Normalerweise berät Effenberger die Sportler der Kampfsportakademie Karlsbad in Sachen Ernährung. Jetzt kochte er zusammen mit Müttern, Vätern und ihren Kindern beim KiFaZ-Kurs in Langensteinbach. Es gab Hähnchen-Paprika-Pfanne, Gurken-Avocado-Salat mit Minze und Feta, Blumenkohl-Pizza und Süßkartoffel-Brownies. Und natürlich Nudeln als Beilage. Nudeln gehen immer und machen auch die Kinder satt, die mit Gemüse auf Kriegsfuß stehen. Kinder und Gemüse vertragen sich manchmal so wenig wie Hund und Katze oder Sonne und Schneemann. Dirk Effenberger setzt da auf die Hartnäckigkeit der Eltern. „Manche Sachen muss man bis zu 16 Mal probieren, ehe man wirklich sagen kann, ob es einem schmeckt“, weiß der Ernährungscoach, dass die Sensorik des menschlichen Körpers eine komplizierte Sache ist. In der Karlsbader Schulküche hat das funktioniert. Niklas hat sogar Paprika gegessen, obwohl er ihn eigentlich nicht mag. „Schnipp-schnapp, Schale ab“, verrät die Mutter einen hilfreichen Trick.

Dirk Effenberger geht es darum, dass die Teilnehmer des KiFaZ-Seminars einige grundsätzliche Dinge mitnehmen. Dass sie etwas über wichtige Makronährstoffe wie Kohlehydrate, Fette und Proteine lernen. Gelegentlich eine Tiefkühlpizza sei okay – wenn es nicht der Dauerzustand ist: „Wir müssen uns bewusst sein, dass etwas aus dem Ruder läuft, wenn wir wie ein

Holzfäller füttern, aber den ganzen Tag am Schreibtisch sitzen.“

Noch eine Empfehlung gibt Effenberger den Eltern und Kindern mit auf den Weg. „Wer Obst will, soll kauen.“ Obstsaft sei normalerweise eine Zuckerbombe und als Durstlöscher nicht geeignet.

*Udo Koller*

### **Puppentheaterbesuch: „Peter und der Wolf“**

Am 05.02.2025 besuchten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4 der Schwarzwaldschule eine faszinierende Puppentheateraufführung. Auf dem Programm stand das Stück „Peter und der Wolf“ von Sergej Prokofjew, das die Kinder mit seiner Mischung aus Musik und Puppenspiel begeisterte. Besonders spannend war die Inszenierung, bei der jeder Charakter von einem eigenen Instrument begleitet wurde. So lernten die Kinder, wie Musik die

Stimmung einer Geschichte verstärken kann. Die lebendige bewegten Puppen und die eindrucksvolle Musik nahmen die Kinder mit auf eine aufregende Reise und regten ihre Fantasie an. Der Besuch wurde durch die großzügige Unterstützung des KiFaZ Waldbronn-Karlsbad möglich und war ein wunderbares Erlebnis. Dieser Tag wird den Schülerinnen und Schülern sicher noch lange in Erinnerung bleiben.

*A. Georgiadis*

### **Gewaltfreie Kommunikation - Einführungsseminar**

**Termine:**

22. und 23. März  
von 9.00 bis 17.00 Uhr

**Ort:**

Pfarrer-Benz-Haus  
Langensteinbach

**Anmeldung und Infos:**



Wenn wir mit jemandem Schwierigkeiten haben, ist die Versuchung groß, einen Schuldigen zu suchen. Meist suchen wir die Schuld beim anderen, manchmal auch bei uns selbst. Wir glauben oft, der andere müsse sich ändern, dann gäbe es keine Probleme. Erfolgreicher ist es allerdings, selbst dazuzulernen. Gewaltfreie Kommunikation zeigt, wie es gelingt.





## Krabbel-Spiele-Gruppe in Etzenrot



wöchentlich  
donnerstags 09.30 Uhr  
Altes Rathaus Etzenrot  
Ansprechpartnerin:  
Beate Rudoll  
0160 9465 7766

Unsere Krabbelgruppe trifft sich wieder. Alle Kinder von 0 Jahren bis zum Kindergarten zusammen mit ihren Mamas oder auch Papas sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auch über neue Gesichter. Kommt doch vorbei.

## Kinderchor Waldbronn

**Proben:**  
montags  
17.15 - 17.45 Uhr  
bis Klasse 4  
18.00 - 18.30 Uhr  
ab Klasse 5  
Ligusterweg 37  
Busenbach

Wir singen für Gott und die Welt – geistliche, weltliche, ernste, lustige, laute und leise Lieder. Und dazu brauchen wir DICH! Wir wollen den Menschen um uns herum durch die Musik Freude machen. Wenn du 6 Jahre oder älter bist und Freude am Singen hast, freuen wir uns auf dein Kommen.  
**Leitung:** Franziska Schmedding,  
Tel. 0160 99440070 und Susanne Nold

## KaOT - Katholischer Offener Treff für 9 - 16jährige



**Termine:**  
wöchentlich freitags  
17.00 - 21.00 Uhr  
**Ort:**  
KaOT-Raum unter der  
Kirche Reichenbach

Nicht immer,  
aber immer freitags  
**21.03.** offener Treff  
**28.03.** offener Treff  
**04.04.** offener Treff  
**11.04.** offener Treff

Instagram: [\\_ka\\_ot](#)

## Ministranten Waldbronn present



**Termin:**  
So 13. April  
**16.00 Uhr**  
**Ort:**  
KaOT, Jugendraum  
unter der  
Reichenbacher Kirche  
**Anmeldung:** Email:  
fabienne@k-axtmann.de

### Gruppenstunde für alle Kinder zwischen 8 und 14 Jahren

Wir treffen uns einmal im Monat abwechselnd samstag- oder sonntagnachmittags in einer offenen Gruppe. Es wird gespielt, gebastelt, gequatscht, Spannendes aus der Bibel gehört und alles, was uns noch so einfällt. Gerne darfst auch DU Ideen einbringen, die wir dann nach Möglichkeit berücksichtigen!

Das Leiterteam: *Fabienne Axtmann, Jana Findling, Nicole Heller, Lukas Münch, Maria Rausch, Lilly Reiser*



## Ministranten

Mit Helau und Narri Narro veranstalteten die Ministranten aus Waldbronn und Karlsbad gemeinsam für alle Kinder am Samstag den 22.2.25 eine spaßige Faschingsparty im Katholischen offenen Treff (KaOT) in Reichenbach.

Gut gelaunt, mit bunten Kostümen und selbst gebackenen Leckereien stand eine Schar von Kindern gespannt vor der Tür. Mit Faschingsmusik, lustigen Spielen wie zum Beispiel dem Luftballontanz oder auch dem Schubkarren-Schaumkussrennen und jeder Menge Süßem und Salzigen feierten wir eine tolle Faschingsfeier, die allen Spaß machte und ein schönes Zeichen für unsere Gemeinschaft ist.

*Fabienne Axtmann*



## OffenBar(J)ung

So 16. März  
So 20. April  
16.00 Uhr  
Pfarrhaus Reichenbach

### Verantwortlich:

Jakob, Tommaso und  
Pfarrer Ret

Bei „OffenBar(J)ung“ bist Du angesprochen und eingeladen, wenn Du zwischen **16 und 30 Jahre** alt bist. Wir haben Freude an gemeinsamer Aktivität, miteinander „über Gott und die Welt“ zu reden, Auszeit zu haben von Schule, Studium und Ausbildung, raus eben aus dem Gewöhnlichen um Neues zu erleben.



## Erwachsenen-Treff (@-ET)

**Termin:**  
So 06. April  
16.00 Uhr

**Ort:**  
Pfarrzentrum  
Reichenbach

**Verantwortlich:**  
Pfarrer Ret

Wir gehören zwar immer noch zu den JUNGEN in der Kirche und fühlen uns auch jung, aber wirklich junge Erwachsene sind wir halt auch nicht mehr ganz. Eben ET-ET (von lat. sowohl als auch): Sowohl erwachsen als auch jung. Wir treffen uns alle 6 Wochen und erleben Kirche als lebendige Gemeinschaft von Gleichgesinnten. Wer möchte, Zeit und Lust hat, ist herzlich willkommen.



## Ökumenisches Bildungswerk

### Sonderführung auf dem Waldenserweg in Palmbach

Der Waldenserweg im Karlsruher Stadtteil Palmbach ist ein ca. 1.000 Meter langer kulturhistorischer Themenweg, der zum Karlsruher Stadtgeburtstag im Jahre 2015 eröffnet wurde.

An zwölf Plätzen in der Ortsmitte erinnert er an das Erbe der Waldenser, die um 1700 wegen ihres reformierten Glaubens aus ihrer Heimat im damals französischen Piemont vertrieben wurden.

Begleiten Sie uns bei der Führung mit Herrn Roland Jourdan vom Waldenserverein Palmbach, erfahren Sie mehr über die Ortsgeschichte und entdecken Sie das beeindruckende Denkmal „Tor des Ankommens“ des Künstlerpaares Barbara Jäger und OMI Riesterer sowie die Palmbacher Kirche.

Herzliche Einladung zur kleinen historischen Wanderung, bei der eine Wegstrecke von ca. zwei Kilometern zu laufen ist.

**Termin:** Samstag, 29. März 2025, 14.00 bis ca. 16.00 Uhr

**Treffpunkt:** 13.45 Uhr an der Waldenserkirche an der Talstraße KA-Palmbach

**Führung:** Roland Jourdan

**Anmeldung:** Margrit Kuderer, Tel. 07243/68523

Die Führung ist gebührenfrei, wir bitten um eine Spende für den Waldenserverein Palmbach e.V.

### Goldenes Prag: Kultur- und Erlebnisreise vom 24. bis 28. Sept. 2025

Unter Leitung der bewährten Hirschreiseleiterin Pavla Kobylková erkunden wir drei Tage lang das goldene Prag mit seinen vielen kulturhistorischen Facetten. Auch ein Abend im bekannten Schwarzen Theater steht auf dem Programm. Auf dem Hinweg haben wir einen Besuch in der Heimat von Markgräfin Sibylla Augusta im nordböhmischen Schlackenwerth eingeplant, auf der Rückreise machen wir im berühmten Badeort Karlsbad Station.

Die ausführliche Ausschreibung mit Anmeldeformularen zu unserer angekündigten Reise im Herbst ist erschienen und liegt in den kath. Kirchen von Waldbronn und Karlsbad und der evang. Kirche Waldbronn aus. Anmeldeformulare zum Download gibt es auch unter [www.kkwk.de](http://www.kkwk.de) über einen Link bei den Ankündigungen. Wir freuen uns über das rege Interesse an der Reise und bitten alle, die sich vorab gemeldet haben, um baldige schriftliche Anmeldung. Vielen Dank!

**Teilnehmerzahl:** min. 26, max. 36 Personen

#### Reisepreis:

DZ mit HP/Pers. 844 € bei 36 TN, 904 € ab 31 TN, 994 € bei 26 TN

EZ mit HP/Pers. 1.044 € bei 36 TN, 1.117 € ab 31 TN, 1.207 € ab 26 TN

Im Reisepreis ist der Hirsch-Reiseschutz und die Eintrittskarte für das Schwarze Theater enthalten.

**Info und Anmeldung:** Brigitte Kuhnimhof, 0171/561504



## Eine-Welt-Verkauf in Etzenrot

### Termin:

So 06. April  
11.00 Uhr  
Pfarrheim Etzenrot

Nach dem Gottesdienst werden Kaffee und andere Waren aus dem fairen Handel angeboten. Bitte unterstützen Sie unseren Verkauf.

## Frauengemeinschaft Busenbach



### Termine:

Mo 24. März  
18.30 Uhr

### Ort:

DRK Raum  
Anne-Frank-Schule  
Busenbach

### Mitgliederversammlung

#### Tagesordnungspunkte:

- Begrüßung und Totengedenken
- Bericht der Vorsitzenden
- Bericht der Kassiererin
- Bericht der Kassenprüferinnen
- Entlastung des Vorstandes
- Wahl der Kassenprüferinnen
- Ausblick
- Verschiedenes (Anliegen können gerne noch vorab mitgeteilt werden)

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Mo 14. April

18.30 Uhr  
Pfarrkirche  
St. Katharina Busenbach

### Kreuzwegandacht

Wir laden herzlich ein zur Kreuzwegandacht und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

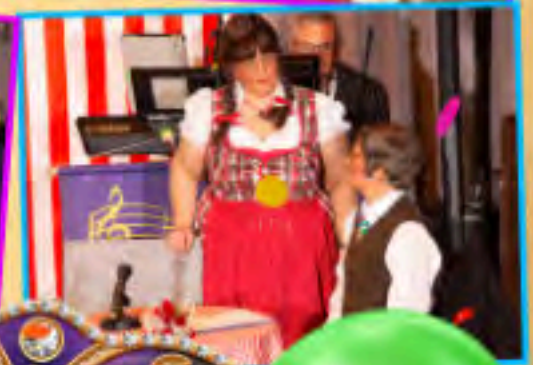
*Ihre kfd*

## Katholische Frauengemeinschaft Reichenbach

„Auf dem Jahrmarkt war was los, die Stimmung war riesengroß“. Unter diesem Motto konnten wir unsere beiden Fastnachtsveranstaltungen feiern. Die Stimmung war an beiden Abenden super toll. Wir wollen nun Danke sagen an alle aktiven Fastnächter, an alle helfenden Hände auf und hinter der Bühne, die für eine

gute Technik und Dekoration gesorgt haben. Auch den Helfenden in der Küche und dem Saal wollen wir herzlich danken. Und natürlich ein ganz großes Dankeschön an die vielen Närrinnen und Narren, die unsere Veranstaltungen so zahlreich besuchten.

# Frauenfasching 2025



## Kolpingsfamilie Reichenbach



### Termin:

Mi 26. März  
19.30 Uhr

### Ort:

Pfarrzentrum  
Ernst Kneis

### Mitgliederversammlung

Zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung laden wir alle Mitglieder der Kolpingsfamilie Reichenbach herzlich ein.

Tagesordnungspunkte (TOP):

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Geistliches Wort
- TOP 3 Totengedenken
- TOP 4 Rückblick auf die Veranstaltungen
- TOP 5 Kassenbericht und Kassenprüfung
- TOP 6 Entlastung des Vorstandes
- TOP 7 Wahlen
- TOP 8 Anträge und Verschiedenes
- TOP 9 Schließung der Versammlung mit dem Kolpinglied

Anträge zur Änderung/Ergänzung der Tagesordnung können bis zum 21.03.2025 beim Leitungsteam eingereicht werden.

*Treu Kolping, das Leitungsteam*

## Buntes Treiben beim Kinderfasching der Kolpingsfamilie Reichenbach

Es war wieder einmal ein gelungener Nachmittag beim Kinderfasching der Kolpingsfamilie Reichenbach, dessen Erlös an die katholischen Kindergärten in Waldbronn geht.

Mit ihrem Online-Ticketverkauf betrat die Kolpingsfamilie Reichenbach in diesem Jahr Neuland und kam damit dem Wunsch vieler Eltern aus den vergangenen Jahren nach. Alle verfügbaren Tickets waren bereits nach kurzer Zeit vergriffen. Zu Beginn der Kinderveranstaltung zogen die Aktiven der Kolpingsfamilie

mit ihrem geschmückten Kolpingbanner zu den Klängen des Narhalla-Marschs durch den Kurhaussaal ein. In launigen Versen begrüßten Alexandra Kunz und Markus Kraft vom Organisationsteam die gespannt wartenden Kinder und Erwachsenen. Sie übergaben sodann das Mikrofon an Aaron Kunz, der gekonnt souverän durch den Nachmittag führte. Das Programm hatte er mit Susanne Gebhardt zusammengestellt. Sie war es auch, die sich viele tolle Basteleien für den Basteltisch

ausgedacht hat. Hier konnten diejenigen, denen der Trubel zu viel wurde, sich kreativ betätigen. Für die Kinder gab es viel Musik, tolle Mitmachspiele oder Polonäsen. Mit dabei waren auch wieder die Kindertanzgarden des Musikvereins Lyra und des Gesangsvereins Concordia, die das bunte Programm bereichern haben. Die jungen und älteren Zuschauer waren sichtbar beeindruckt von den tollen Darbietungen der Tanzkinder. Sie ließen die Garden nicht ohne Zugabe von der Bühne. Eine Win-win-Situation für alle: Die Kolpingsfamilie hat damit feste Größen in ihrer Programmgestaltung und die jungen Tänzer\*innen können ihre lange eingeübten Tänze und die tollen Kostüme mit Stolz vor Gleichaltrigen einmal mehr präsentieren. Im Übrigen zeigt dies auch, dass die Zusammenarbeit der Vereine in Waldbronn untereinander gut und unkompliziert funktioniert. Der Musikverein Lyra hat der Kolpingsfamilie auch dankenswerter-

weise den geschmückten Kurhausaal von seinen Prunksitzungen überlassen. Für die Musik und das Licht sorgten Julius Kunz und Jonathan Schwab von der Kolpingjugend. Sie wurden unterstützt von Michael Kunz. Ohne sie und die vielen Helfer\*innen wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich. Der Dank galt deshalb am Ende allen, die mitgeholfen haben. Dies wurde nochmals in Reimen zum Ausdruck gebracht, bevor zum großen Finale alle Kinder in einem großen bunten Fallschirm unzählige Luftballons durch die Luft wirbelten und sichtlich Spaß hatten.

Der Erlös der Veranstaltung geht in diesem Jahr an die katholischen Kindergärten in Waldbronn, die in der Trägerschaft der katholischen Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad stehen. Die Kolpingsfamilie Reichenbach ist eine aktive Gruppierung und Teil der Kirchengemeinde.

*Kolpingfamilie Reichenbach*



## Kolpingsfamilie Busenbach



Mo 17. März  
18.30 Uhr  
Pfarrkirche St. Katharina  
Busenbach

### Kreuzwegandacht

Die Fastenzeit soll zur Besinnung und Umkehr führen, um so bewusster das Ostergeschehen feiern zu können.

Die Kreuzwegandacht der Kolpingsfamilie Busenbach ist hierzu feste Tradition geworden.

### Termin:

### 75 Jahre Kolpingsfamilie Busenbach

Die Kolpingsfamilie Busenbach blickt auf ihr 75-jähriges Bestehen zurück. Vorstand und Mitglieder sind stolz, dieses Jubiläum feiern zu können. Wir laden Sie alle sehr herzlich ein, mitzufeiern:

So 23. März  
**Festgottesdienst**  
**09.30 Uhr**

### Festgottesdienst

mit Diözesanpräses Rainer Auer und Pfarrer Torsten Ret, mitgestaltet vom Kirchenchor St. Katharina Busenbach. Anschließend

St. Wendelin Reichenbach

### Festakt

### Festakt

Pfanzentrum Ernst Kneis  
Reichenbach

mit Empfang der Festgäste, Ansprachen und Grußworten. Die Festansprache hält Bürgermeister Christian Stalf, Schirmherr des Jubiläums.

Der Musikverein „Edelweiß“ Busenbach umrahmt mit der Gruppe „Occupation Petit“ den Festempfang. Es wird eine kleine Bewirtung angeboten.

## Spielberger Treff 65+



**Termin:**  
Di 08. April  
15.00 Uhr

**Ort:**  
ev. Gemeindehaus  
Spielberg

Der Spielberger Treff 65+ wird monatlich angeboten. Eine wichtige Rolle spielt die Begegnung mit anderen Menschen in einer ähnlichen Lebensphase. Dies geschieht in gemütlicher Runde bei einer Tasse Kaffee und interessanten Themen:

**„Stark im Sturm“, eine bewegende Lebensgeschichte - Christina Kunay**



## Tageseinrichtungen für Kinder

### ST. JOSEF BUSENBACH

☎ 07243 69780

✉ kiga-st.josef.  
busenbach@kkwk.de

### DON BOSCO BUSENBACH

☎ 07243 65755

✉ kiga-donbosco.  
busenbach@kkwk.de

### ST. BERNHARD ETZENROT

☎ 07243 1851371

✉ kiga-st.bernhard.  
etzenrot@kkwk.de

### ST. ELISABETH REICHENBACH

☎ 07243 5232405

✉ kiga-st.elisabeth.  
reichenbach@kkwk.de

### ST. FRANZISKUS LANGENSTEINB.

☎ 07202 2421

✉ kiga-st.franziskus.  
langensteinbach@kkwk.de

### ST. ELISABETH SPIELBERG

☎ 07202 7939

✉ kiga-st.elisabeth.  
spielberg@kkwk.de

## KiFaZ - Kinder- und Familienzentrum

**Koordinatorin:** Nicole Siegart ☎ 0175 8295617 ✉ kifaz@kkwk.de

## Sozialstationen

### KIRCHLICHE SOZIALSTATION KARLSBAD

Ettlinger Str. 30  
76307 Karlsbad-Langenstb.

☎ 07202 2514

✉ info@kirchliche-  
sozialstation-karlsbad.de

### SOZIALSTATION ALBTAL

Albgaustr. 1 A  
76337 Waldbronn

☎ 07243 572693

✉ info@caritas-  
ettlingen.de

### TAGESPFLEGE ALBTAL

Albgaustr. 1 A  
76337 Waldbronn

☎ 07243 515 5815

✉ info@caritas-  
ettlingen.de

## Kontoverbindung

Röm.-kath. Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad

IBAN DE58 6605 0101 0001 1688 48

Für Kollekten und Spenden bitte Verwendungszweck und Anschrift angeben!

## Impressum

Herausgeber:

Röm.-kath. Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad

Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn

V.i.S.d.P.: Pfarrer Torsten Ret

Redaktion: M. Bartberger,

I. Henkenhaf, K. Feißt, G. Pukowski

Auflage: 1.200 Stück






**Nächster Redaktionsschluss:** Fr 28. März 2025 um 11 Uhr (Nr. 4 vom 12.04. bis 11.05.)

Bitte senden Sie Ihre Beiträge ausschließlich an reichenbach@kkwk.de,

Betreff: Pfarrblatt

# KONTAKTE

PFARRER	Torsten Ret	☎ 07243 6523-45	✉ t.ret@kkwk.de
PASTORALREFERENTIN	Dr- Ruth Fehling	☎ 07243-6523-47	✉ r.fehling@kkwk.de
PASTORALREFERENT	Thomas Ries	☎ 07243 6523-44	✉ t.ries@kkwk.de
GEMEINDEREFERENTIN	Ursula Seifert	☎ 07243 6523-42	✉ u.seifert@kkwk.de
KLINIKSEELSORGERIN	Gabriele Scholz, ☎ 07202 613559, bitte informieren, wenn Besuch oder Krankenkommunion im Klinikum Langensteinbach gewünscht wird.		
PFARRGEMEINDERAT GEMEINDETEAMS	pgr@kkwk.de; gt-busenbach@kkwk.de; gt-etzenrot@kkwk.de; gt-karlsbad@kkwk.de; gt-reichenbach@kkwk.de		
ST. KATHARINA BUSENBACH Ettlinger Str. 45 76337 Waldbronn	Gabi Pukowski; ✉ busenbach@kkwk.de	☎ 07243 61010	☎ 07243 69713
	Öffnungszeiten: Di. 16.00 - 18.00 Uhr	Kirche: Grünwettersbacher Str. 1 Kapelle Maria Zuflucht: Hellenstr. 66	
			
HERZ JESU ETZENROT Kirchstr. 19a (Kita St. Bernhard) 76337 Waldbronn	Gabi Pukowski, ✉ etzenrot@kkwk.de	☎ 07243 61120	☎ 07243 9391281
	Öffnungszeiten: Mo. 16.00 – 18.00	Kirche Herz Jesu: Kirchstr. 21 Pfarrheim: Kirchstr. 19a	
			
ST. BARBARA KARLSBAD Wilferdinger Str. 28 76307 Karlsbad	Katja Feißt, ✉ karlsbad@kkwk.de	☎ 07202 2146	☎ 07202 942430
	Öffnungszeiten: Do. 16.00 – 18.00 Uhr	Kirche St. Barbara La: Wilferdinger Str. 28 Pfarrer-Benz-Haus La: Wilferdinger Str. 26 Kirche Maria Hilfe der Christenheit Spielberg: Herrenalber Str. 48	
			
ST. WENDELIN REICHENBACH Busenbacher Str. 4 76337 Waldbronn	Ines Henkenhaf	✉ reichenbach@kkwk.de	☎ 07243 6523-40
	☎ 07243 6523-41	Öffnungszeiten: Mi. 16.00 – 18.00 Uhr Kirche St. Wendelin: Busenbacher Str. 2 Pfarrzentrum Ernst Kneis: Busenbacher Str. 6	
			

**Telefonprechzeiten:** Di und Fr von 10.00 bis 12.00 Uhr unter Tel. **07243 2005252**

## Schließzeiten der Pfarrbüros:

Busenbach: **05. - 13. April**

Karlsbad: **05. - 13. April**

Etzenrot: **Mo 24. März  
05. - 13. April**

Reichenbach: **05. - 13. April**



**FRÜHLINGS-  
OSTERMARKT**

Der Ostermarkt  
findet im  
Pfarzheim statt

HOLZARBEITEN - TISCH-UND TÜRGARÄNZE  
FRÜHLINGSGÄSTECKE - ÖSTERLICHES ALLENLEI

**Sa 29. März 2025**  
von 9.30 bis 16.00 Uhr  
Busenbach, Leopoldstraße 28

DIE KITAS UND DAS KITAZ LADEN EIN ZUM

# OSTER MARKT



Freitag, 11.04.2025 | 15:00 - 17:00 Uhr  
Pfarzentrums Reichenbach  
Busenbacher Straße 6, 76337 Waldbronn

Es gibt auch Kaffee und Kuchen!



**Austausch** **Kontakte knüpfen und Begegnung** **Bewegung und frische Luft**

Das Kinder- und Familienzentrum lädt ein zum

## BABY WALK

für alle Interessierten mit Baby/Kleinkind mit Kinderwagen, Buggy, Trage...

Treffpunkt: Parkplatz Kurpark Waldbronn unterhalb vom Hotel Schwitzer  
Wann: **Donnerstag, 27. März, 15:00 Uhr** bis ca. 16.00 Uhr

*Wir freuen uns auf Euch!*

**KITAZ** Kinder- und Familienzentrum der Röm.-kath. Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad  
an Nicola Segewitz, Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn, 07143 829617 or kitaz@rkk.de

# MAHLZEIT?

*für einander kochen*

**Gemeinsam statt einsam**

*groß, klein, jung, alt, alle sind willkommen!*

*miteinander essen*

Am 2. Mittwoch im Monat

## 09. April

Wir essen um **12:30 Uhr**  
im Pfarzentrums Reichenbach  
Busenbacher Str. 6, 76337 Waldbronn

**Bitte melden Sie** sich bis zum Sonntag davor **an** entweder per Mail an [mahlzeit@svwk.de](mailto:mahlzeit@svwk.de) oder Tel. bei Anita Sellinger (07243 67094) bzw. Daniela Rablötter (07243 69372)

Röm. Katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad  
Scheidstraße 19, 76337 Waldbronn, Tel. 07243 69360 | www.kgk.de

# SOLIDARITÄTSESSEN

**SONNTAG  
16. MÄRZ**

**10:00 Uhr** Hl. Messe mit der Gruppe Kirchengarten St. Wendelin Reichenbach

**12:00 Uhr** Solidaritätessen im Pfarrzentrum Reichenbach

Der Erde geht es das Projekt  
**Waldgärten auf Haiti**



**23. März 2025  
um 9:30 Uhr**

Festgottesdienst  
in der Pfarrkirche St. Wendelin,  
Waldbrunn Reichenbach,  
anschließend Empfang  
der Festgäste im Pfarrzentrum  
Ernst-Klein.

**1950 - 2025**

**Kolpingsfamilie  
Busenbach**

**Jubiläum 75 Jahre**

Kolpingsfamilie Busenbach

[www.kolpingfamiliebusenbach.de](http://www.kolpingfamiliebusenbach.de)



**Kolping**

# Senioren- nachmittag

**Donnerstag  
20. März  
15.00 Uhr**

**Kath. Pfarrzentrum  
Reichenbach  
Busenbacher Straße 6**

**„Nun will  
der Lenz  
uns grüßen“**

**Frühlingslieder  
und Ihre  
Geschichte**

Kath. Altenwerk St. Wendelin Reichenbach  
Anmeldung zum Fahrtener bei Vikarj. Andrea, Tel. 07243 69007



# Dem Abschied Raum geben

Erinnerung  
an Verstorbene  
und Begegnung  
für Trauernde



**Freitag  
04. April 2025  
19.30 Uhr**

**Kath. Kirche Spielberg  
Herrenalber Str. 48, 76307 Karlsbad**



Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbrunn-Karlsbad  
Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbrunn • Tel. 07243 662340 • [www.kkww.de](http://www.kkww.de)